

Inhaltsverzeichnis

Dank	4
<i>Heine-Trüffel und Schneider-Wibbel-Garn</i>	7
Düsseldorf als Ort der Literatur – ein Überblick	
I. <i>Grad rab vom Himmel gefallen</i> Heimliche Ankunft Goethes	15
II. <i>Halbsaturnalien in Pempelfort</i> Der Kreis der Brüder Jacobi Sommerabende im Landhaus zu Pempelfort Goethes Asyl	21
III. <i>Wie seelig ich mich an den Ufern des Rheins preise</i> Heines Flucht ins Düsseldorfer Kaffeehaus	33
IV. <i>Ich wohne wie ein Engel hoch in Lüften, einsam und sehr schön</i> Romantik in der Carlstadt	39
V. <i>Getrommelte Tränen</i> Heines Abschied von Düsseldorf Heines letzter Tag in Düsseldorf Straßen der Kindheit Vorlieben des jungen Heine Heines Orient liegt in der Altstadt Schulwege Heines frühe private und politische Erfahrungen Abschied von der Utopie Denk- und Fragemale für Heine	49
VI. <i>... eine geistige Intoxication des Genies</i> Immermann besucht Grabbe	71

VII. <i>Die Toten an die Lebenden</i>	79
Biedermeier und Barrikadenkämpfe	
Freiligraths politische Dichtung	
Lassalle in Schloss Kalkum	
Clara Viebig's historischer Roman des 19. Jahrhunderts	
Theater statt Kasernen	
VIII. <i>Nie gab es so viel Leben</i>	91
Kneipen, Kunst, Komödien der Altstadt	
IX. <i>Wer wohnt schon in Düsseldorf</i>	101
Literarische Inszenierungen rund um die Kö	
X. <i>Villa Freiheit</i>	111
Literarisches Kaiserswerth	
XI. <i>Größer als die Welt</i>	117
Totentanz in Oberbilk	
XII. <i>Düsseldorf funkelt</i>	125
Literarische Kontraste in City und Peripherie	
Hermann Harry Schmitz	
Rose Ausländer in Düsseldorf	
Literatur von 1933 bis 1945	
Schulromane der Familie Spoerl	
Eheliche und außereheliche Beziehungen	
Zum Nach- und Weiterlesen	140
Personenindex	142